



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Newsletter

April 2016



Save the date:
21. Mai 2016 in Darmstadt

**Unsere IPDG Regina Risken
kandidiert für das Amt eines
Internationalen Direktors.**

Jede Stimme zählt!

**Es gibt einen Gegenkandidaten
aus dem Distrikt MS.**



Der Inhalt im Überblick

Seite 2	Der Governor hat das Wort
Seite 3	Aus dem Distrikt
Seite 6	Aus den Clubs
Seite 12	Termine & Veranstaltungen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27. Mai 2016

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses NewsLetters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Michael Stritter DG 111MN 2015/2016 (LC Wiesbaden-Kochbrunnen), michael.stritter@t-online.de

Redaktion:

Andreas Guthke (LC Mörfelden-Walldorf), werbung-design@off-und-on.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück. Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen. **Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen etc.** Vielen Dank!



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Der Governor hat das Wort

Liebe Lions, liebe Leos,

bei der Vorbereitung meines Governorjahres habe ich mich u.a. mit den Themen „Bürgerschaftliches Engagement“ und „ehrenamtliche Tätigkeit“ auseinandergesetzt und dabei festgestellt, dass in den Veröffentlichungen zu diesen Themen Lions Clubs International (LCI) bei der Aufzählung der Vielzahl von beteiligten Institutionen selten bis keine Erwähnung finden. Das bestätigte auch der grundlegende Bericht der vom Deutschen Bundestag eingesetzten Enquete-Kommission Bürgerschaftliches Engagement aus dem Jahre 2002. Damit stehen die Lions nicht alleine da. Denn so ergeht es vielen Service Clubs. Sie führen ein Schattendasein im Kontext der Ehrenamtsdebatte, obwohl LCI als die weltweit größte Nichtregierungsorganisation (NGO) die sich insbesondere in sozialen und kulturellen Bereichen engagiert, eine bedeutende Rolle spielt.



Was aus meiner Sicht fehlt, ist das kollektive Bewusstsein, dass Lions Clubs International einen nicht unerheblichen Teil zum bürgerschaftlichen Engagement und somit auch einen wesentlichen Beitrag zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft leistet. Das hat nichts mit Selbstbelobigung zu tun, vielmehr muss aus meiner Sicht aufgezeigt werden, welches Potential in der Arbeit unserer Organisation steckt. Denn wenn wir in der Öffentlichkeit mehr als eine Organisation, die sich sozial und kulturell engagiert, wahrgenommen werden, dann finden Interessierte leichter den Weg zu uns. Es geht somit auch im Wesentlichen darum, dass die Öffentlichkeit weiß, wer wir sind und was wir machen. Zusätzlich zu den Einzelaktionen muss auch die gesellschaftspolitische Dimension des bürgerschaftlichen Engagements in die Öffentlichkeit gebracht werden.

Nehmen wir unsere Jugendprogramme Lions-Quest. Die deutschen Lions wirken mit der Unterstützung und Förderung dieser anerkannten Jugendprogramme aktiv und effektiv an der Bewältigung aktueller und zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen mit. Durch diese Lebenskompetenzprogramme, die junge Menschen auf die Herausforderungen der heutigen Zeit vorbereiten, nehmen wir Einfluss auf die Entwicklung der Jugend und somit auch auf die Gesellschaft. Damit ist auch eine besondere Anerkennung der deutschen Lions als engagierte Initiatoren führender Präventionsprogramme verbunden. Dies ist ein gelungenes Beispiel dafür, wo die Lions ihren gesellschaftlichen Beitrag sehr klar darstellen können. Deshalb meine Bitte: unterstützen Sie Lions-Quest, machen Sie Werbung dafür und erläutern Sie, warum dieses Programm so wichtig für unsere Gesellschaft ist.

Herzlichst

Ihr

Michael Stritter
Distrikt Governor 111 MN 2015/2016



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt

Lions Flüchtlingshilfe Wiesbaden – Initiative ergreifen, Veränderungen anstoßen



Am 16. April 2014 war es soweit: 14 Flüchtlinge der Lions Flüchtlingshilfe Wiesbaden erhielten ihr Sprachkurs- Zertifikat mit dem Level B2.

Mit der Finanzierung und Begleitung von Deutsch- Sprachkursen haben die Mitglieder der Wiesbadener Lions- Clubs "An den Quellen", "Kochbrunnen" und "Oranien" eine nachhaltige Flüchtlingshilfe betrieben. Seit dem Herbst des vergangenen Jahres haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Deutsch-Sprachkurs mit dem Ziel besucht, den Abschluss B.2, der als anerkannter Sprachnachweis und Einstellungs- voraussetzung für einen Ausbildungs-, Studien- oder Arbeitsplatzes ist, zu erlangen. Der Kurs richtete sich an Flüchtlinge mit Bleibeperspektive.

Nach vielen Wochen intensiven Deutschlernens haben nun 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die mündliche und schriftliche Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Ein Teilnehmer muss nacharbeiten.

Mit Hilfe der Lions Clubs konnten bereits mehrere Praktika vermittelt werden, die die Teilnehmer als Vorbereitung für eine Ausbildung nutzen möchten, im Hotelbereich, in einer Zahnarztpraxis und in einer Bank. Ein junger Mann aus Syrien, der gelernter Krankenpfleger ist und dem zur Anerkennung seiner Berufsausbildung in Deutschland noch ein einjähriges Krankenhauspraktikum fehlt, wird demnächst in einem Wiesbadener Krankenhaus mit diesem Praktikum beginnen. Eine junge Afghanin möchte hier eine Krankenschwesterausbildung beginnen, hier sind die Lions behilflich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Andere Absolventen beabsichtigen, ein Studium aufzunehmen. Eine junge Frau aus Afghanistan hat vor einigen Wochen ein Baby bekommen – und dennoch weiter Deutsch gelernt und den Sprachkurs mit Bravour bestanden. Glückwunsch – besonders natürlich zum Baby!

Die Lions Clubs unterstützen die Integration und den interkulturellen Austausch mit begleitenden Activities, wie dem Besuch des Wiesbadener Museums und des Hessischen Landtags, aber auch mit Begleitung zu Behörden. Die Kontakte werden weiter fort geführt – geplant sind u.a. eine gemeinsame Laufgruppe von Lions und Sprachkursteilnehmern beim Wiesbadener 25-Stunden-Lauf, gemeinsames Kochen oder die Beteiligung beim ersten Wiesbadener Entenrennen am 17. Juni 2016.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt



Lions-Mittagstisch 337:

**Zu Gast: Michael Cyriax, Landrat,
Main-Taunus-Kreis**

Die Flüchtlings-Situation im Main-Taunus-Kreis: „Humanitäre Hilfe gibt es nicht kostenlos.“

„Wir wurden sehr kurzfristig über die erst sechs Stunden zuvor getroffene Entscheidung, Flüchtlinge aufnehmen zu müssen, informiert und dann vor eine vollkommen neue, bislang nicht gekannte Situation gestellt“, Landrat Michael Cyriax brachte die Ereignisse vom Herbst 2015 im Main-Taunus-Kreis auf den Punkt. Cyriax machte deutlich, dass er den bundesweit beachteten Katastrophenfall nur deshalb ausrief, um zum Beispiel bei der kurzfristigen Übernahme von Unterkünften rechtlich auf der sicheren Seite zu sein. „Jede Anfrage zur Teilnahme an Talkshows nach dieser Aktion habe ich auch rundweg abgelehnt, weil es mir nur um die Sache ging“, so Cyriax. Denn im Vordergrund stand und steht die Bewältigung dieser großen Aufgabe.

Alleine die Investitionen im Immobilienbereich schlagen für den Kreis im Jahr 2016 mit 36 Mio € zu Buche - eine Verdopplung zu 2015. Ebenso steigen die Personalkosten in der Kreisverwaltung: Mit 6 Mio € mehr wird der Etat belastet. Cyriax: „Integration kann nach unserem Verständnis nur gelingen, wenn wir die Sprachkompetenz festigen und die Werte unserer Gesellschaft vermitteln.“ Dementsprechend schafft der Main-Taunus-Kreis 40 neue Vollzeit-Stellen bei der VHS, die mit dieser Aufgabe betraut wurden. „Wir erleben mit diesem Flüchtlingsstrom eine Zeitenwende“, schloss der Landrat.

Beim nächsten Mittagstisch am 4. Mai wird Jörg Krick, Manager der United Volleys Rhein-Main, Halbfinalist um die Deutsche Volleyball-Meisterschaft, zu Gast sein.
(Bild: Rita Michel-Sittler)

Pädagogischer Tag für Lions zu den Programmen Lions Quest „Erwachsen werden (EW) und Erwachsen handeln (EH)“

Siebzehn Lions, zum Teil ZCHPs und LQ-Beauftragte der Clubs, folgten der Einladung von DG Michael Stritter nach Wiesbaden, um sich über die beiden LQ-Programme aus erster Hand von Trainer Johannes Pollmeier informieren zu lassen. Ingeborg Vollbrandt als LQ-Beauftragte des HDL gebührt der Dank aller Anwesenden für die Herrichtung der Räumlichkeiten und der Versorgung mit Speisen und Getränken an diesem Tag.

Ca. 250 Clubs in Deutschland engagieren sich derzeit für diese Programme. Im Distrikt 111MN stehen derzeit zwei Beauftragte für die Clubs und zwei Praxisbegleiter für die Schulen bereit. Ziel der Veranstaltung war, aus Sicht des DG, auch der Versuch neue „Vertriebswege“ für die Programme zu modellieren.

(Weiter auf der nächsten Seite)



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt



(Weiter von vorheriger Seite)

Pädagogischer Tag für Lions zu den Programmen Lions Quest „Erwachsen werden (EW) und Erwachsen handeln (EH)“

Ein Angebot dafür ist u.a. ein ca. 90 minütiges Vortrag, ein Workshop über 4 Stunde oder ein Pädagogischer Tag durch die Trainer in Clubs, Schulen, Berufsschulen oder Lehrlingswerkstätten. Die einzelnen Bundesländer gehen mit diesem Programm sehr unterschiedlich um. Einzigartig ist die weitere Umsetzung von LQ in Baden Württemberg mit der Initiative „Stark – Stärker – wir“.

Die Gruppe der anwesenden Lions diskutierten die Kompetenzen Jugendlicher und junger Erwachsener sowie ihre Erwartungen an diesen Tag.

Johannes Pollmeier informierte die Lions am Vormittag über das Einführungsseminar „Lions-Quest Erwachsen werden“, dessen Ziele, den Aufbau der Module und deren Umsetzung in der Schule. Vertieft wurde diese Punkt durch das Erleben einer Beispielstunde „Hör mir bitte zu“ Der Seminarablauf von „LQ-Erwachsen handeln“ mit seinen Zielen, dem Ablauf des Einführungsseminars mit seinem Aufbau der Module war der zweite große Themenblock an diesem Tag.

Alle Lions wurden immer wieder, in unterschiedliche Gruppen zusammengestellt, zu Übungen und Energizern animiert, wie z.B. zur Beispielstunde „Vorurteile – lästig oder wichtig“

Den Abschluss bildete eine Gruppenarbeit zu den Themen

1.) Wir können wir Lions EW und EH an der Schule und andere Institutionen/Organisationen bringen?

2.) Wir können wir die Programme Lions intern bekannter machen?

Die Ergebnisse der Gruppenarbeit werden demnächst auf der Homepage, im Newsletter und auf der Facebook-Seite des Distriktes veröffentlicht.

Die Bildung und der Auftritt des Lions-Quest Orchesters bildeten den Abschluss des sehr informativen Tages.





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt



PR-Seminar in Bad Nauheim

Am 09.04.2016 trafen sich auf Veranlassung des DG über 20 Club-PR-Beauftragte des Distrikts 111MN zu einem PR-Seminar in Bad Nauheim. KPR Dr. Hoiko de Pay (1.R., 2.v.l.) und Gert Wenderoth (1.R, 1.v.r.) konnten u.a. DG Michael Stritter (1.R, 1.v.l.), 3. VG Dr. Peter Rothkegel (1.R., 2.v.l.), V/AZuK Hermann Brauner (2.R., 3.v.r.) sowie Marie-Sophie Emrich-Seng (1.R., 4.v.r.), im Generalsekretariat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig, begrüßen. Distrikt-übergreifend hatte auch Stefan Kaufmann (2.R., 1.v.r.), Webmaster des Distrikts 111MS, ein Referat übernommen.

Im Mittelpunkt der Vorträge standen die erfolgreiche PR-Arbeit aus Sicht einer Zeitung, Materialien zur Vereinfachung der PR-Arbeit, Informationen zu den Internet-Auftritten der Lions-Organisation – international und national – sowie „Liferay“ als Template für die Gestaltung Club-eigener Internet-Homepages. Daneben kam auch der Erfahrungsaustausch nicht zu kurz. Der Chefredakteur des LION, Ulrich Stoltenberg war leider verhindert. In einem Grußwort betonte er, es wichtig sei, dass Lions nicht nur Gutes tun, sondern darüber auch berichten. Er rief dazu auf, dass Seminare für die PR-Beauftragten der Clubs deshalb in allen Distrikten regelmäßig stattfinden sollten.

Aus den Clubs



LC Homberg (Efze): Rosen schneiden und eine Stützpunktfeuerwehr besichtigen, zwei neue Erfahrungen für junge somalische Flüchtlinge

Der reguläre Arbeitsdienst der Homberger Lionsfreunde an den Rosen in der Wallstraße war diesmal auch ein Erlebnis für die betreuten Somalis. Eifrig waren sie dabei, die Lionsrosen zurück zu schneiden, Anleitung gab diesmal der seinerzeitige Initiator für das Rosenbeet, Lionsfreund Hans-Dieter Nitsch. Gestochen hat sich niemand, vorsorglich hatte Präsident Andreas Ehrh feste Handschuhe mitgebracht. Anschließend waren die Lions und ihre somalischen Gäste von den Männern der Stützpunktfeuerwehr eingeladen. Eine fachkundige Führung durch die Hallen, Besichtigung der Fahrzeuge und Löschgeräte, bot Wehrführer Dirk Vogel.

Bei ihm bedankte sich Präsident Andreas Ehrh und überreichte an Matthias Schwöbel für die Jugendfeuerwehr eine Spende. Es sind neue Erfahrungen, die gemacht werden und die die Flüchtlinge auf ein neues Leben in Deutschland und bei uns in Homberg vorbereiten sollen. Wie Koordinator und Vize-Präsident Christian Engel sagte, stehen nun nach dem im Mai auslaufenden ersten Sprachkurs weitere große Herausforderungen an. Es geht um die nächsten Schritte bei der Eingliederung, vor allem um die Suche nach Praktikums- und Arbeitsplätzen, denn arbeiten wollen sie alle und das möglichst bald.





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



JungeMedienJury seit 12 Jahren in Frankfurt erfolgreich

Einmal im Jahr gibt es für rund 70 Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren ein besonderes Highlight: Auf Einladung von LF Klaus-Peter Müller stellt die „JungeMedienJury“ (JMJ) der Frankfurter Stadtbücherei im 49. Stock des Commerzbanktowers eine Auswahl ihrer empfohlenen Bücher, Filme, Videospiele, Hörbücher und Comics oder Mangas vor. Am 18. März 2016 war es wieder so weit.

Ein halbes Jahr lang haben die Jugendlichen auf 5 Juries für die obigen Kategorien verteilt unter Anleitung und Betreuung von Studierenden des Instituts für Jugendbuchforschung der Goethe-Universität Frankfurt jede Menge Neuerscheinungen gesichtet, kritisch hinterfragt und Siegeltitel gekürt. Die Stärkung von Medienkompetenz ist erklärtes Ziel dieser von Jugendlichen mit Begeisterung besuchten Veranstaltung. Medienkompetenz als Schlüsselkompetenz wird in dem halben Jahr der JMJ-Zusammenarbeit über Workshops und Ausflüge zu Verlagen, Games- und Filmfirmen, zur Buchmesse, zum Rundfunk und weiteren Einrichtungen vertieft.

LF Hans-Heino Ewers, emeritierter Direktor des Instituts für Jugendbuchforschung der Goethe-Universität und geistiger Vater der „JungeMedienJury“, hat das Projekt mittlerweile auch auf weitere Kommunen ausgedehnt: In Bad Vilbel ist gerade die zweite Runde abgeschlossen worden, in Hanau wird die erste Runde vorbereitet. Ziel ist, das ganze Rhein-Main-Gebiet zu einem starken JMJ-Gebiet zu machen.

Das Projekt wird mit € 10.000 von Frankfurter Lions-Clubs getragen, das Frankfurter Drogenreferat beteiligt sich mit € 6.000 aus Interesse der Suchtprävention gegenüber Videospielen.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



LC Niedernhausen spendet 2.200 Euro: Erlös aus dem Weihnachtsmarkt geht an die Kurt Feirabend Stiftung

„Diese Spende kommt zu einem idealen Zeitpunkt. Wir haben einige aktuelle Projekte zu fördern“, so Werner Ernst von der Kurt Feirabend Stiftung aus Niedernhausen. Der Reinerlös von 2.200 Euro, den der Lions Club Niedernhausen am vergangenen Weihnachtsmarkt aus dem Verkauf von Speisen und Getränken erwirtschaftete, wurde durch den Clubpräsidenten, Ingo Edler, der Stiftung überreicht. Die Stiftung, die 1986 ins Leben gerufen wurde, unterstützt körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche im Raum Südhessen. Konkret soll das Geld verwendet werden für Zuschüsse zum Umbau von behindertengerechten Fahrzeugen oder deren Neuanschaffung, Reitstunden-Therapie, Mitfinanzierung von Computern und für den Umbau eines Baderaumes.

Foto: sitzend: v.l.n.r. Gaby Ernst,
Ingo Edler (Präsident des Lions Club
Niedernhausen), Lorenz Nieth,

stehend: v.l.n.r. Marion Schmitt,
Sabrina Frank, Werner Ernst
(Vorsitzender der Kurt Feirabend
Stiftung)

„Wir freuen uns, das Geld übergeben zu können, da wir wissen, dass damit vielen hilfsbedürftigen Kindern unmittelbar und ehrenamtlich geholfen wird“, sagte Ingo Edler den bei Spendenübergabe vollständig anwesenden Mitgliedern des Stiftungsvorstands. Der Lions Club Niedernhausen fördert mit seinen Spenden unter anderem regelmäßig auch die Kurt Feirabend Stiftung.



LC Wiesbaden-Kochbrunnen: Riesenjubiläum im Biberbau in Wiesbaden

Jens Joehnke, der Leiter der Kinder- und Jugendfarm „Biberbau“, konnte jetzt genau 11.111,11 Euro in Form eines Schecks entgegen nehmen. Gesammelt haben diese beim mittlerweile fünften Lions Ball die Wiesbadener Lions Clubs, der Wiesbadener Leo Club sowie die Lions Clubs Untertaunus und Niedernhausen. Das Hüttendorf des Biberbaus heißt jetzt fürs laufende Jahr „Lions wildes Hüttendorf“.

Alle Materialien für den kreativen Bau, vor allem Werkzeuge und Holz, werden von der Spende finanziert. In diesem Jahr will sich das Biberbau-Team vor allem mit politischer Bildung beschäftigen. Unter anderem ist ein Hüttenrat geplant.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



Lions-Präsident Riekes überreicht den symbolischen Scheck an Rektor Dr. Köhler (links) und NaWi-AG Leiter Dr. Gehrig (rechts)

E-R-S Jugend forscht und präsentiert ihre Ergebnisse dem LC Dietzenbach

Am 16.03.2016 war der Lions Club Dietzenbach zu Gast in der Ernst-Reuter-Schule Dietzenbach, um deren in den vergangenen Wochen schon mehrmals in der Presse gelobte Forschungsaktivitäten näher kennenzulernen. Nach einer kurzen Einführung durch Rektor Dr. Köhler und den Leiter der Naturwissenschaften-AG Dr. Gehrig, ging es auch schon direkt zu den Exponaten. Schülerinnen und Schüler hatten an einigen Ständen über Ihre Projekte wie zum gelben Sack, Auswirkung von Koffein auf niedere Organismen oder Nachbildungen von fossilen Entdeckungen, Rede und Antwort gestanden.

„Da gab es vieles, von dem wir noch nie gehört hatten. Besonders beeindruckend die engagierten, klaren und auch souveränen Erläuterungen“ lobt der Präsident Harald Riekes die Jugendlichen. André Oltersdorff, Pressesprecher des hiesigen Clubs weiter „63 AG's mit ca. 500 aktiven Schülerinnen und Schüler! Wir sind begeistert. Respekt den Schülerinnen und Schülern, wie aber auch den hoch motivierten Lehrerinnen und Lehrern und unseren Glückwunsch zu den tollen Ergebnissen und erzielten Preisen auf regionaler und Landesebene.“

Harald Riekes „Das muss unterstützt und gefördert werden!“ und überreichte Dr. Köhler und Dr. Gehrig einen Scheck über 500 € zur Förderung künftiger Arbeiten der forschenden ERS-Jugend. Der Lions Club Dietzenbach nutzte das vom Förderverein der Schule gestaltete Ambiente dieses Abends, zwei neue Mitglieder in den Lions Club aufzunehmen und wünscht Christian Schmitz und Stefan Georg eine erfolgreiche Mittun im Sinne der Lions.



Lions-Damen sagen „Danke“ 5. Lions-Benefiz-Basar – erneut ein riesengroßer Erfolg!

Der 5. Lions-Benefiz-Basar im Bürgerzentrum Eschborn-Niederhöchstadt am Samstag, den 12.03.2016, fand erneut überwältigenden Zuspruch. Die beiden Damen Lions Clubs Eschborn-Westerbach und Königstein-Burg bedanken sich auf diesem Wege bei allen Beteiligten sehr herzlich: den vielen Spendern, den zahlreichen Käuferinnen und Käufern sowie der Presse für ihre mediale Unterstützung. Alle zusammen haben zum großen Erfolg dieses Basars beigetragen. Die Damen freuen sich, dass das Ergebnis des Vorjahres wieder übertroffen wurde und somit eine gemeinsame Spende beider Clubs in Höhe von 7.000,- € an das Palliative-Care-Team Main-Taunus übergeben werden kann. Dessen Leiter, Prof. Dr. Booke, informierte sich vor Ort und zeigte sich vom Basargeschehen beeindruckt.

Bereits vor Öffnung der Türen um 9.00 Uhr wartete eine riesige Schar Kaufwilliger auf Einlass. Binnen kurzer Zeit bildeten sich Schlangen an den Kassen. Für nur 1 und 5 Euro konnten gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Spielsachen und Bücher erworben werden, ebenso Getränke und selbstgebackene Kuchen. Viele rundeten ihren Einkaufsbetrag noch zusätzlich für den guten Zweck auf.

Das große, ehrenamtliche Engagement der rund 50 Damen beider Clubs umfasst die Organisation des Basars, das Sammeln und Sortieren der Sachspenden, den Arbeitseinsatz für Auf- und Abbau, das Kuchenbacken, den Verkauf und zu guter Letzt das Aufräumen. Dies macht es möglich, dass fast der gesamte Erlös gespendet werden kann. Der Benefiz-Basar ist ein gutes Beispiel für eine in die Tat umgesetzte Grundsatzidee der Lions-Vereinigung: „We serve“ und „Zeit nehmen für Andere“.

Nach dem Basar ist vor dem Basar und so steht auch schon der Termin für das nächste Frühjahr fest: Samstag, der 18. März 2017.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Main-Kinzig Interkontinental: Adventskalender-Erlös hilft sechs Projekten im Main-Kinzig-Kreis



Viele Kinder kommen ohne Frühstück in die Schule. Der Leistungsabbau über den Vormittag ist vorprogrammiert. Eine warme Suppe kann da Wunder wirken. An der Brentanoschule in Linsengericht-Altenhaßlau werden diese Wunder Tag für Tag wahr: Seit fast vier Jahren schon gibt es dort eine „Suppenküche“, die jedem Kind jeden Tag kostenlos eine Suppe, knackige Apfelspalten sowie Salatgurken- und Möhrenstifte anbietet. Gekocht wird reihum von den älteren Schülerinnen und Schülern im Fach Arbeitslehre. Dass ein solches Projekt nicht ohne Spenden auskommt, versteht sich von selbst. Daher hat der Lions Club Main-Kinzig Interkontinental die Brentanoschule berücksichtigt, als es darum ging, den Erlös aus dem Verkauf des Benefiz-Adventskalenders zu spenden. „Die Idee der Suppenküche gefällt uns wirklich gut, weil alle Kinder an der Schule davon profitieren“, begründete Lions-Präsident Christian Kinner die Wahl des Spendenempfängers. Eine weitere gute Idee, die ohne zusätzliche Mittel nicht Wirklichkeit werden kann, ist ein Selbstbehauptungskurs für Frauen und Kinder, die im Frauenhaus Wächtersbach Zuflucht gefunden haben. „Dieser Wunsch ist in letzter Zeit öfter an uns herangetragen worden und wir freuen uns sehr, dass der Lions Club uns dabei finanziell unter die Arme greift“, freute sich Brigitte Machnitzke vom Frauenhaus bei der symbolischen Spendenübergabe. Ein Teil des Geldes soll auch in ein Bewerbungcoaching für die Frauen fließen, als Voraussetzung, um wieder auf eigenen Füßen stehen zu können. Als dritte Organisation profitiert der Malteser vom Benefiz-Adventskalender. Die Spende der Lions hilft, zwölf neue Hospizhelferinnen auszubilden. Neben den drei genannten gehören noch die Georg-Büchner-Gesamtschule in Erlensee, die Beratungs- und Präventionsstelle Lawine e.V. und das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Hanau zu den Organisationen, deren Arbeit der Lions Club in diesem Jahr mit dem Adventskalender unterstützt.

Den Benefiz-Adventskalender „Advent im Kinzigtal“ hat der Club im letzten Jahr erstmals aufgelegt. Dank der Unterstützung von Unternehmen im Main-Kinzig-Kreis konnte der Verkaufserlös von 21.300 Euro in vollem Umfang gespendet werden.



„Briefing“ vor dem Start.
(Bild im Bild: Das Logo von Lions ist dabei!)

LC Wetzlar: Sail along ...

.....heißt es für krebskranke Kinder in diesen Tagen auf dem IJsselmeer und der Förderung durch den LC Wetzlar ist es zu verdanken, dass bei diesem Segeltörn auch immer die sprichwörtliche „Handbreit Wasser unter dem Kiel“ ist.

Der Verein „Menschen für Kinder e.V.“ hatte während eines Clubabends das Projekt „Segeltörn“ vorgestellt, bei dem 16 krebskranke und 8 gesunde Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren eine Woche lang auf dem Zweimastschoner „t' Wapen fan Fryslan“ die Segel setzen. Begleitet von einem Betreuerteam, dem u.a. Onkologen und Kinderfachärzte sowie einige Mitglieder des Vereins Menschen für Kinder angehören, sollen sie sich ganz nach ihren Gaben und körperlichen Möglichkeiten in den Tagesablauf einbringen, Gemeinschaftsgefühl erleben und ihr Selbstvertrauen stärken.

Diese Idee fand bei den Lions breite Zustimmung und so wurde dem Verein eine Unterstützung mit einem Betrag von 5.000 Euro gewährt. Jetzt fand sich nun die Crew zusammen und trat, einheitlich eingekleidet in rote Jacken, deren Ärmel auch das Logo von Lions ziert, die Fahrt ins Abenteuer an. Begleitet wurde sie von vielen guten Wünschen, auch der zur Abfahrt erschienenen Lions, und von der Hoffnung, dass dieses Erlebnis den Jugendlichen hilft, die Krankheit für einige Zeit in den Hintergrund treten zu lassen.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Homberg (Efze): Homberger Lions spenden 1.000 € für Ausbildung einer Hospizhelferin und für ein Trauercafé



Auf dem Gruppenbild mit Blumen links Frau Foerster und in der Mitte Frau Schmidt-Rosner, 2.R.li. Herr Vestweber, 1.R.3.v. li. Herr Engel, 5.v.li. Herr Dr. Trolp, 3.v.re. Herr Ehrt

Foto Gert Wenderoth

Den Erlös aus dem letztjährigen Homberger Clobesmarkt sinnvoll für soziale Arbeit in Homberg und im Homberger Umland einsetzen, hatten sich die Homberger Lions vorgenommen. Lange mussten sie nicht überlegen, denn die aktuellen Nachrichten halfen ihnen, ein Projekt zu fördern, das lange in unserer Gesellschaft ein Tabuthema war und nun mehr und mehr in die Öffentlichkeit getragen wird. Sterbebegleitung in der letzten Lebensphase und nach dem Tod lieber Angehöriger nachsorgende Hilfe leisten, sind es wert, mit Spenden die ehrenamtliche Arbeit zu stützen. Dabei geht es auch um die Ausbildung von Fachkräften, die in stationären Einrichtungen und auch in ambulanter Hilfe eingesetzt werden können. Die Hospizvereine in Frielendorf, Fritzlar und Melsungen und das im Bau befindliche neue stationäre Hospiz des Vereins „Kellerwald“ in Gilserberg, zusammengeschlossen im Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder, bilden die organisatorische Basis für Sterbebegleitung und nachsorgende Trauerhilfe. Für den Verein „Kellerwald“ waren Herr Bürgermeister a.D. Lothar Vestweber und Schatzmeister Krehling anwesend.

Die Homberger Lions, vertreten durch Präsident Andreas Ehrt und Vizepräsident Christian Engel, der der Initiator der Spende ist, konnten dem Netzwerk in der Frielendorfer Diakonie eine Spende in Höhe von 800 € für die Ausbildung einer Hospizhelferin übergeben, verbunden mit der Bitte, auch in Homberg in der ambulanten Sterbebegleitung tätig zu sein. In Anwesenheit der zukünftigen Sterbebegleiterin, Frau Antje Schmidt-Rosner aus Frielendorf-Großropperhausen, bedankte sich Dr. Trolp als Vorsitzender des Netzwerkes Schwalm-Eder für die großzügige Zuwendung bei den Homberger Lions. Weitere 200 € gingen an das Homberger Trauercafé „Hoffnungsschimmer“, für das Frau Christine Foerster und Frau Theresia Dick die Spende entgegennahmen. Das Trauercafé hat seinen Sitz in Homberg im Ausbildungsrestaurant der Starthilfe. Die Spendenübergabe fand im Frielendorfer Diakoniezentrum statt, dessen Leiter Herr Wieland die Gäste begrüßte.

Der Lions Club Homberg (Efze) ist mit einem Punschstand jedes Jahr auf dem Clobesmarkt vertreten und setzt seit inzwischen mehr als 10 Jahren den Erlös für soziale Projekte in Homberg ein.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



„Die Macher der Activity (v.li.): Götz Meyer, Präsident des Leo-Clubs Frankfurt-Kaiserstadt, der „Leo“, der Frankfurter Stadtverordneten-Vorsteher Stephan Siegler und Erik Düwel, Präsident des Lions-Clubs Frankfurt-Rhein-Main. Im kleinen Bild ein Schnappschuss in das „Einspielergebnis“.“

LC Frankfurt-Rhein-Main und Leo Club Frankfurt-Kaiserstadt: „Einen Hasen mehr“ – und nicht nur einen ...

Der HIT-Markt in der Mörfelder Landstraße in Frankfurt-Sachsenhausen am Samstag, 19. März, 9:00 Uhr morgens: Etwas verschlafen noch, aber hoch motiviert, treffen sich die Mitglieder des Lions-Clubs Frankfurt-Rhein-Main und des Leo-Clubs Frankfurt-Kaiserstadt, um die Kunden des Supermarkts zu animieren, zusätzlich zu ihrem Einkauf „einen (Oster-)Hasen mehr“ in den Warenkorb zu legen und diesen Schoko-Hasen zu spenden.

Direkt am Eingang postiert, sorgten die in knallgelben Schürzen weithin erkennbaren Lions-Mitglieder für volle Aufmerksamkeit bei den Kunden. Fast jeder wurde angesprochen und ihm das Prinzip der Aktion nahe gebracht: Die Hasen waren für die Waisenkinder der Heinrich-Kraft-Stiftung bestimmt. Die Stiftung selbst war über Aufsteller und Flyer präsent und

auch der Vorsitzende der Stiftung, der Frankfurter Stadtverordnetenvorsteher Stephan Siegler, war für einige Zeit mit dabei. Highlight der Präsentation war ein Löwen-Maskottchen, in dem sich ein Leo-Mitglied versteckte und das vor allen Dingen bei den Kindern, die den HIT-Markt besuchten, für große Augen sorgte.

Vollkommen überrascht waren die beiden Clubs vom „Einspielergebnis“ der Activity: Rund 800 Schoko-Osterhasen fanden den Weg in die bereit gestellten Einkaufswagen. Mit einer solchen Masse an Süßigkeiten hatte keiner der Organisatoren gerechnet. Entsprechend begeistert wurden die Vertreter des Lions- und des Leo-Clubs bei der offiziellen Übergabe der Schoko-Hasen gefeiert: Jedes Kind, welches von der Heinrich-Kraft-Stiftung betreut wird, bekam im Rahmen eines Besuchs der Frankfurter Dippemess am Dienstag, 22. März gleich zwei Hasen überreicht. Die vielen weiteren Hasen gingen an das „Turm-Café“ für Obdachlose der St.-Peter-Gemeinde, welches schon lange vom Leo-Club Frankfurt-Kaiserstadt unterstützt wird, und andere karitative Einrichtungen.

Termine & Veranstaltungen

(Änderungen möglich!)

30.4.16

LC Mörfelden-Walldorf: Lions Ball „Tanz in der Mai“ 20 Uhr, Stadthalle Walldorf mit der Top Sound Band, großer Tombola, Show-Act des Moderators Jascha Habeck (Hessischer Rundfunk) und feinem Catering, Infos unter: www.lcmw.de

30.4.16

Tanz in den Mai« zu Gunsten der bilingualen Schülers Ausbildung

Der Förderverein des Lions Clubs Frankfurt – Goethestadt lädt zusammen mit dem Goethe – Gymnasiums alle Lions und ihre Freunde aus der Region zu einem beschwingten Tanzabend in die Aula des Goethe – Gymnasiums nach Frankfurt (Friedrich-Ebert-Anlage 22) herzlich ein. Eröffnet wird der Abend durch die aus Promenadenkonzerten im Palmengarten bekannte Big Band, die 60-köpfige STADTKAPELLE Bad Vilbel unter ihrem Dirigenten LF Christoph Bernius. Danach verwöhnen die Köche die Gäste mit der kulinarischen Vielfalt eines warmen Buffets (Kostenbeitrag € 30,-). Die Swing- und Jive-Musik der „HOLLYWOOD CONNECTION BAND“ lädt danach alle Altersschichten zum Tanzen ein. Infos unter: info@lionsclub-frankfurt-goethestadt.de

4.5.16

Lions Mittagstisch mit dem Manager des Volleyball-Bundesligisten United Volleys Rhein-Main, Jörg Krick

an gewohnter Stelle im WESTIN Grand Hotel Frankfurt, Konrad-Adenauer-Str. 7, 60313 Frankfurt. Anmeldungen sind unter der Email-Adresse anmeldung@lions-mittagstisch.de gerne gesehen.



MITTAGSTISCH



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Termine & Veranstaltungen (Änderungen möglich!)



8.5.16

Laufen für einen guten Zweck Wir fördern Jugend und Sport

Start: 8.30-11.00 Uhr, Laufende: 12.00 Uhr; Siegerehrung: 12.30 Uhr
Treffpunkt: aktivhaus Schwalmstadt, In der Aue 8. Firmen, Schulen, Vereine und Institutionen aus der Region sind herzlich eingeladen und können mit eigenen Mannschaften (ab 3 Personen) an den Start gehen. Für Einzelläufer werden erstmals Pokale jeweils für weibliche und männliche Teilnehmer vergeben.
Info: www.rotkaepchen-spendenlauf.de

12.5.16



»Konzertpodium« zur Förderung der Musikerziehung

Am 12. Mai 2016 veranstalten der Lions Club Frankfurt-Goethestadt und die Fachschaft Musik des Goethe – Gymnasiums Frankfurt ein Benefizkonzert. Das so bezeichnete »Konzertpodium« beginnt um 19:30 Uhr in der Aula des Gymnasiums in der Friedrich – Ebert – Anl. 26. Der Reinerlös dieses Konzertes ist zur Instandsetzung der zahlreichen Instrumente bestimmt, die gezielt allen interessierten Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums zur Teilnahme an den Angeboten im Schwerpunkt Fachmusik verliehen werden. In der vergangenen Jahren standen jeweils fünfzehn Musikstücke von Beethoven bis Strauß auf dem Programm. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

13.-16.5.16

„Essen, Trinken, und Plaudern für einen guten Zweck“ beim internationalen Reitturnier in Wiesbaden/ Biebrich.

Die Lions vom LC Untertaunus und Drei Lilien Wiesbaden freuen sich, viele Besucher aus nah und fern in ihrem Verpflegungstand unmittelbar vor dem Eingang zum Parcours begrüßen und bewirten zu können.



20.5.16

LC Idstein: Golfturnier für ökumenische Kleiderkammer

Für den 20. Mai 2016 lädt der LC Idstein zum inzwischen 15. Benefiz-Golfturnier ein. Golfreunde aus der Region und von weiter her treffen sich auf dem Idsteiner Golfplatz. Wie in den Jahren zuvor wird für den guten Zweck gespielt. Mit dem Erlös dieses Turniers wird der Lions Club Idstein den Umzug der ökumenischen Kleiderkammer in das geplante Gebäude für die Tafel finanziell unterstützen. Ansprechpartner für Rückfragen: Frank Weber, 0151 – 240 200 70

22.5.16



Atemraubendes vom LC Rodgau-Rödermark

Der LC Rodgau-Rödermark lädt ein zu »SOUNDSATION«.

Unter diesem Namen präsentiert sich ein Chor, wie es vielleicht keinen zweiten gibt: 28 Stimmen, geleitet von Dr. Matthias Becker, faszinieren mit ganz eigenen Arrangements zwischen Swing, komplexen Jazzarrangements, Pop, Folk, Crossover und Ethno. Das Ergebnis sind atemberaubende, zum Teil sieben- bis achttimmige Akkorde.

19:00 Uhr in der Kulturhalle, 63322 Rödermark Ober-Roden, Dieburger Str. 27
Das öffentliche Konzert dauert ca. 2:30 Std. Die Karten kosten 20 bzw. 25 EUR und können online bei <http://tickets.vibus.de> bestellt werden (In das Suchfeld 'Sound-sation' eingeben) oder telefonisch im Kulturbüro Rödermark 06074 - 911 655 – und natürlich auch über jeden Lionsfreund des Clubs.

29.5.16

8. Duck Race Frankfurt: Badeenten schwimmen wieder für einen guten Zweck um die Wette. Der LC Frankfurt/MainSkyLine veranstaltet am 29. Mai 2016 zum achten Mal das "Duck Race Frankfurt" in Frankfurt am Main. Das beliebte Entenrennen auf dem Main findet auch dieses Mal wieder im Rahmen des internationalen Ruderfestes statt. Ihre Entenstartnummer können Sie online erwerben:

<https://duckrace.enterbrain.eu>

Außerdem können Sie Entenstartkarten auch unter folgender E-Mail-Adresse bestellen: duckrace-frankfurt@lions-skyline.de

Die in blauer Farbe gedruckten Termine haben wir von den jeweiligen Clubs erhalten und geben sie auf diesem Wege gerne weiter!



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Termine & Veranstaltungen

(Änderungen möglich!)

31.5.16



Benefizlesung mit Eva Demski

19.30 Uhr, eine Veranstaltung des Lions-Club Frankfurt-Römer Förderverein e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Frankfurt am Main.

Ort: Zentralbibliothek Frankfurt, Hasengasse 4, Frankfurt

Eintritt: € 10/ € 8

Der Erlös kommt vollständig der Förderung von Projekten zu Gunsten von Frankfurter Kindern und Jugendlichen zu Gute.

11.6.16



LC Main-Kinzig Interkontinental:

Klassik-Crossover-Konzert für den guten Zweck

Duftige Klassik und kerniger sinfonischer Rock – die FrühlingsROCKSinfonie am 11. Juni ist ein absoluter Höhepunkt der Konzertsaison im Main-KinzigKreis. Die Neue Philharmonie Frankfurt und der Kult-Männerkammerchor Delicaton stehen mit den bekannten Gesangssolisten Jessica Born und Achim Dürr gemeinsam auf der Bühne der Konzerthalle in Bad Orb. Veranstalter ist der Förderverein des Lions Club Main-Kinzig Interkontinental, der den Erlös des Konzerts in voller Höhe für den Ausbau des „Schwanennests“ (Hanau), einer Einrichtung des Behindertenwerks Main-Kinzig für behinderte Kinder und deren Familien, spendet. Kartenvorverkauf: Tickets gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.adticket.de zum Preis von 32 Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren). Der ermäßigte Preis für Schüler/-innen und Studierende beträgt 18 Euro.

11.6.16



11.6.16

4. Kabinettsitzung, 9.30 Uhr im AOK-Bildungszentrum Homberg/Ohm

Abschlusskonzert des 1. COACH'N CONCERT für Hessische Schulorchester im hr-Sendesaal in Frankfurt am Main

Mit COACH'N CONCERT hat der LC Frankfurt-Paulskirche in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Rundfunk und unter Schirmherrschaft des District-Governors Michael Stritter ein neues musikalisches Förderprojekt für die Schulen Hessens auf den Weg gebracht. (18.00 Uhr)

Weitere Informationen zu dem gesamten Projekt und dem Konzert gibt es unter: www.lions-club-frankfurt-paulskirche.de

3.7.16

LC Hochtaunus, Königstein /Ts.: Benefiz Golfturnier zugunsten Sozialer und kultureller Projekte für benachteiligte Kinder im Hochtaunuskreis

Bereits zum 7. Mal lädt der LC Hochtaunus, Königstein/Ts. zu einem Benefiz Golfturnier am Sonntag 3.Juli 2016 ein.

Das Turnier findet auf der wunderschönen Anlage des Golfclub Taunus Weilrod e.V., Weilrod (Merzhäuser Str. 29, 61276 Weilrod - Altweilnau) statt und findet seinen Ausklang bei einem gemütlichen Abendessen, Siegerehrung mit Tombola und Live Musik. Die Erlöse sind der Bildung und Kultur sozial benachteiligter Kinder im Hochtaunuskreis gewidmet. Das Golfturnier findet sowohl im vorgabewirksamen als auch nicht vorgabewirksam Spielmodus statt. Anmeldungen mit Angabe von Namen, Vornamen, Handicap, DGV Heimalclub, gewünschtem Spielmodus werden erbeten unter lionsgolf@xyz.de. Die Spielgebühr in Höhe von 90 Euro ist zu überweisen an den LC Hochtaunus, Frankfurter Volksbank, IBAN: DE84 5019 0000 0301 2114 57 Stichwort: Golfturnier 2016.

3.7.16



LC Eppstein: Entenrennen 2016

Das Eppsteiner Entenrennen wird auch 2016 wieder veranstaltet, um das Grundschulprojekt Klasse2000 an den beiden Grundschulen weiter zu finanzieren. Weitere Information unter:

<http://eppsteiner-entenrennen.de/>